

# WIE MESSE ICH DIE KÖRPERTEMPERATUR BEI HUNDEN?

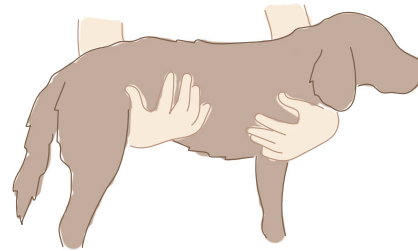
## WAS BRAUCHE ICH?

-  Ein digitales Fieberthermometer
-  Gleitmittel (z. B. Vaseline oder Paraffinöl)
-  Eine helfende Person
-  Ein Taschentuch
-  Desinfektionsmittel
-  Ein Handtuch (bei Bedarf)
-  Einmalhandschuhe (bei Bedarf)

## ACHTUNG!

- Hat Ihr Hund Durchfall, kann das Einführen des Thermometers den Kotabsatz auslösen. Legen Sie in diesem Fall ein Handtuch unter und tragen Sie Einmalhandschuhe!
- Befindet sich sehr viel Kot im Enddarm, kann dieser die Messwerte verfälschen. Messen Sie daher am besten nach dem Gassi Gehen.
- Ist Ihr Hund beim Fiebermessen sehr gestresst, kann das ein Grund für eine leichte Temperaturerhöhung sein. Messen Sie die Temperatur erneut, wenn sich Ihr Liebling wieder beruhigt hat.
- Bei anhaltenden Abweichungen von der Normaltemperatur rufen Sie bitte Ihre Tierärztin oder Ihren Tierarzt an.

1.



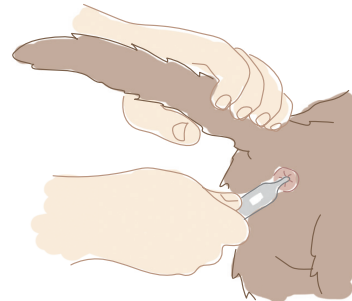
Bitte Sie eine zweite Person, Ihren Hund vorsichtig im Stehen festzuhalten. Die helfende Person fasst dabei mit einer Hand vorn um die Brust und mit der zweiten Hand unter den Bauch, damit Ihr Hund sich nicht setzen kann. Sanfter Körperkontakt beruhigt die meisten Hunde.

2.



Ist Ihr Hund gut fixiert, streichen Sie ihm vorsichtig über den Rücken bis zum Schwanz, um Körperkontakt aufzunehmen und reden Sie beruhigend mit ihm. Ist Ihre Hand am Schwanzansatz angelangt, heben Sie ihn vorsichtig etwas an. Folgen Sie möglichen Bewegungen Ihres Hundes, ohne ihn starr am Schwanz festzuhalten.

3.



Benetzen Sie das Fieberthermometer mit Gleitmittel und führen Sie es vorsichtig mit leichten Drehbewegungen direkt unter dem Schwanz in den After des Hundes ein. Die silberne Spitze sollte komplett eingeführt werden – sie muss der Darmwand anliegen, um die Temperatur zu messen. Ist das Thermometer ausreichend eingeführt, wird es zusammen mit der Schwanzbasis gehalten. So bleibt es bis zum Ende der Messung, die durch ein Piepen angezeigt wird, in korrekter Position.

4.



**AHA!**

Kotreste am Thermometer können Hinweise auf bestimmte Erkrankungen liefern: Achten Sie beispielsweise auf frisches (rot) oder verdautes (schwarz) Blut am Thermometer und auf die Kotkonsistenz.

Sobald das Piepen des Thermometers das Ende der Messung anzeigt, lesen Sie den Wert ab. Die normale Körpertemperatur von ruhenden Hunden und bei Raumtemperatur beträgt zwischen 38 und 39 Grad Celsius. Große Hunderassen haben tendenziell eine niedrigere Körpertemperatur als kleine Rassen. Nach dem Messen reinigen Sie das Thermometer mit Desinfektions spray und einem Taschentuch.